

Ober-Mörlen, den 29.03.2019

Niederschrift der 24. ordentlichen öffentlichen Sitzung der Gemeindevertretung, am Donnerstag, den 28.03.2019, um 20.00 Uhr, in Ober-Mörlen, Schloss, Rittersaal.

Zu der für heute einberufenen Sitzung sind erschienen:

Vom Gemeindevorstand:

Bürgermeisterin Kristina Paulenz
1.Beigeordneter Herbert Hahn
Beigeordneter Josef Freundl
Beigeordneter Nico Weckler
Beigeordneter Matthias Scholl
Beigeordneter Volker Matthesius

Von der CDU-Fraktion:

MdG Gottlieb Burk
MdG Iris Noll-Frodl
MdG Johannes Heil
MdG Dr. Matthias Heil
MdG Marco Hosenseidl
MdG Tobias Antony
MdG Holger Reuß
MdG Gerd-Christian v. Schäffer-Bernstein
MdG Svenja Speer

Von der SPD-Fraktion:

MdG Achim Glockengießer
MdG Sarah Krampitz
MdG Sabine Schaller
MdG Karin Scherer
MdG Dietmar Bohlen
MdG Kai Schneider

Von der FWG-Fraktion:

MdG Jürgen Schneider
MdG Kai Ilge
MdG Brunhilde Reimann-Luckas
MdG Marco Roth
MdG Horst Schraub

Von der Fraktion Bündnis 90 / Die Grünen:

MdG Raimund Ludwig Frank ab 20:48 Uhr
MdG Klaus Spieler
MdG Andreas Klenner

Schriftführerin: Bärbel Liebert

Entschuldigt fehlen: Herr MdG Hendrik Faust, Frau MdG Jessica Hadelko, Herr MdG Jürgen König, Herr MdG Joachim Reimertshofer, Herr MdG Mario Sprengel, Herr MdG Egon Weil, Frau MdG Laura Wölfl, Frau MdG Pia Zwermann

VMdG Gottlieb Burk eröffnet die Sitzung um 20:00 Uhr und stellt fest, dass die Einladung zur 24. ordentlichen öffentlichen Sitzung mit Datum vom 19.03.2019 form- und fristgerecht erfolgt ist.

Mit derzeit 22 Mitgliedern der Gemeindevertretung ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

VMdG Gottlieb Burk begrüßt Herrn Dietmar Bohlen als Nachrücker in der SPD- Fraktion für die ausgeschiedene Sandra Michelle Röseler.

Änderungen zur Tagesordnung werden nicht gewünscht

Abstimmung über vorliegende Tagesordnung: 22 Ja – Stimmen

TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der 23. Sitzung der Gemeindevertretung

Änderungsanträge: keine

Abstimmungsergebnis: 20 Ja – Stimmen
2 Enthaltungen

TOP 2 Berichte aus den Ausschüssen

MdG Jürgen Schneider (FWG) berichtet aus der Sitzung des Haupt- und Finanzausschusses vom 14.03.2019

TOP 3 Bericht des Ortsbeirates

Hier hat keine Sitzung stattgefunden.

TOP 4 Mitteilungen des Gemeindevorstandes

Die Mitteilungen liegen in schriftlicher Form vor. Für die anwesenden Zuhörer/Innen verliest Bürgermeisterin Kristina Paulenz die Mitteilungen.

Auftragsvergaben

Neubau einer Fußgängerbrücke über die Usa im Parkbereich

Vergabe der Planungsleistungen

Der Gemeindevorstand erteilte dem Planungsbüro Koch aus Aßlar den Auftrag zur Planung des Abrisses und der Errichtung einer Fußgängerbrücke aus Aluminium (Fachwerktrögbauweise) zum Preis von 13.432,01 Euro (Planungsphase 1-8).

Renaturierung der Usa im Parkbereich (Brücke B 275 bis Brücke Gartenstraße)

Vergabe der Planungsleistungen

Der Gemeindevorstand erteilte dem Planungsbüro Dr. Gebler aus Walzbachtal den Auftrag zur Planung der Renaturierung der Usa von der Brücke B 275 bis zur Gartenstraße zum Preis von 38.328,02 Euro (Planungsphase 1-8).

Personalangelegenheiten

Einstellung einer pädagogischen Fachkraft mit Leitungsfunktion Kindertagesstätte Sternschnuppe

Frau Evelyn Randak, 56 Jahre alt, wohnhaft in 61231 Bad Nauheim ist staatlich anerkannte Erzieherin und Heilpädagogin mit rund 20 Jahren Erfahrung als Leiterin unterschiedlicher Kindertagesstätten. Die notwendige Berufsqualifikation und gute EDV-Kenntnisse sind vorhanden.

Frau Randak hat am 01.03.2019 als Vollzeitkraft ihre Arbeit aufgenommen.

Stellenausschreibung Erzieher/in Einzelintegrationsmaßnahme Kindertagesstätte Sternschnuppe (15 Wochenstunden ab August 2019 befristet auf die Dauer der Maßnahme)

Der Gemeindevorstand beschloss die Stellenausschreibung für eine/n Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung für die Kindertagesstätte „Sternschnuppe“. Die Ausschreibung erfolgte am Wochenende 15./16.02.2019 in den „Ober-Mörlener Nachrichten“, der Wetterauer Zeitung und der Butzbacher Zeitung. Auf eine interne Ausschreibung wurde verzichtet.

Nachbesetzung Liegenschaftsverwaltung

Der Gemeindevorstand beschloss die Stellenausschreibung für eine/n Sachbearbeiter/Sachbearbeiterin in der Liegenschaftsverwaltung zum 01.06.2019 mit einer wöchentlichen Arbeitszeit von 30 Stunden. Die Ausschreibung erfolgte am Wochenende 08./09.03.2019 in den Ober-Mörlener Nachrichten, der Wetterauer Zeitung und der Butzbacher Zeitung.

Zudem wurde festgelegt, dass der Bereich Bauhof der Umweltverwaltung zugeschlagen wird (9 Wochenstunden). Dies erfolgt zunächst für ca. 3 Monate auf der Basis von Mehrarbeit. Bewährt sich die Maßnahme, wird die zusätzliche Stundenzahl vertraglich vereinbart.

Stellenausschreibung Erzieher/in Kindertagesstätte Sternschnuppe

Der Gemeindevorstand beschloss die Stellenausschreibung für eine/n Erzieher/in mit staatlicher Anerkennung für die Kindertagesstätte „Sternschnuppe“ mit einer Befristung von zwei Jahren. Die Ausschreibung erfolgte am 08./09.03.2019 in der Wetterauer Zeitung, der Butzbacher Zeitung und den Ober-Mörlener Nachrichten. Auf eine interne Ausschreibung wurde verzichtet.

Die Vorstellungsgespräche zu 2. - 4. finden am 03.04.2019 statt.

Zu der verteilten Unterlage bezüglich Passivhaus-Standard erklärt Bürgermeisterin Kristina Paulenz, dass dieser Beschluss überholt und damit obsolet sei, da die EnEV 2016 weitergehend sei.

TOP 5. Entwicklung Baugebiet „Schießhütte II“ - 1. Bauabschnitt - Ober-Mörlen Ankauf von Flächen durch die GEG Ober-Mörlen mbH zur Umsetzung der Maßnahme Hier: Kaufvertrag GEG Ober-Mörlen, mbH/Gemeinde Ober-Mörlen für kommunale Flächen. (Vorlage des Gemeindevorstandes vom 27.02.2019)

Beschlussvorschlag:

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ober-Mörlen stimmt dem vorliegenden Kaufvertrag zwischen der GEG Ober-Mörlen mbH (Käuferin) und der Gemeinde Ober-Mörlen (Verkäuferin) betreffend der kommunalen Flächen bzw. Teilflächen im Bereich des Baugebietes „Schießhütte II“ für die Entwicklung und Umsetzung des 1. Bauabschnittes zu. Der Kaufpreis der Flächen beträgt 128.602,- € für insgesamt 1.513 m² (85,- €/m²)

Abstimmungsergebnis:

20 Ja-Stimmen
2 Enthaltungen

**TOP 6. Ersatzschaffung Kleinkinderspielplatz Limesstraße
(Antrag der CDU-Fraktion vom 05.03.2019)**

Der Gemeindevorstand wird beauftragt, im westlichen Teil der Gemeinde für den weggefallenen Kleinkinderspielplatz an der Limesstraße eine vorübergehende Ersatzlösung zu errichten.

Dabei sind

- 1. geeignete Standorte wie die Rasenfläche in der Adam-Geck-Straße an der Usa, das Sportgelände, ggf. nicht bebaute private Grundstücke durch Anmietung in dem Gebiet zu prüfen und auszuwählen,**
- 2. vorrangig die eingelagerten Spielgeräte wieder aufzustellen.**

MdG Dr. Matthias Heil und MdG Achim Glockengießer beantragen die Verweisung in den Ausschuss Soziales und Gesellschaft.

Abstimmungsergebnis über den Verweisungsantrag: 22 Ja- Stimmen

Es wird darauf hingewiesen, dass in diesem Zusammenhang die Spielplatzsatzung überarbeitet werden sollte.

**TOP 7. Bebauungsplan Nr. 3b „Gewerbegebiet Boschstraße“, 1. Bauabschnitt, Ober-Mörlen
(Vorlage des Gemeindevorstandes vom 13.03.2019)**

Die Gemeindevertretung der Gemeinde Ober-Mörlen beschließt die Aufstellung des Bebauungsplanes Nr. 3b „Gewerbegebiet Boschstr.“, 1. Bauabschnitt, Ober-Mörlen sowie die Offenlegung gemäß §§ 3 und 4 BauGB.

Abstimmungsergebnis: 22 Ja- Stimmen

**TOP 8. Wahl des Seniorenbeirates der Gemeinde Ober-Mörlen
(Vorlage des Vorsitzenden Mitgliedes der Gemeindevertretung vom 04.03.2019)**

Beschlussvorschlag:

Die Geschäftsordnung des Seniorenbeirates der Gemeinde Ober-Mörlen wird in § 3 „Wahl und Amtszeit des Seniorenbeirates“ in Absatz (2) wie folgt geändert:

„(2) Der Seniorenbeirat setzt sich aus 3 Mitgliedern der Gemeindevertretung und (geändert:) **mindestens** 4 Personen aus der Bevölkerung der Gemeinde zusammen.“

Danach könnten die 9 Personen im Block von der Gemeindevertretung gewählt werden.

Sollte dieser Vorschlag in der Gemeindevertretung keine Mehrheit finden, wird es zu einer Wahl kommen. Hierzu schlage ich folgendes Verfahren vor:

1. Bildung eines Wahlvorstandes und Stimmzähler (je 1 Mitglied aus den 4 Fraktionen)
2. Wahl nach Mehrheitswahlrecht auf vorbereitetem Wahlzettel. Jedes Mitglied der GV hat bis zu 4 Stimmen. Wenn mehr Stimmen angekreuzt sind ist der Stimmzettel ungültig.

MdG Achim Glockengießer beantragt die Verweisung in den Haupt- und Finanzausschuss.

Abstimmungsergebnis:

22 Ja- Stimmen

TOP 9. Anfragen

9.1 Beginn der Verlegung des Glasfasernetzes (Anfrage der SPD-Fraktion vom 15.03.2019)

Deshalb bitten wir den Gemeindevorstand um Beantwortung folgender Fragen:

1. Liegen der Gemeindeverwaltung Neuigkeiten in Bezug auf den Baubeginn vor?
2. Wann ja, wann werden die Bereiche Ober-Mörlen (Altort), Maiberg und Langenhain-Ziegenberg voraussichtlich an das Glasfasernetz angeschlossen werden können?

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

1. Der Baubeginn wird voraussichtlich der 01.06.2019 sein.
2. Ober-Mörlen, Maiberg und Langenhain-Ziegenberg werden im Frühjahr 2020 an das Glasfasernetz angeschlossen sein.

9.2 Rußrindenkrankheit bei Ahornbäumen (Anfrage der SPD Fraktion vom 15.03.2019)

1. Hat die Gemeindeverwaltung Kenntnis von befallenen Bäumen im Gemeindewald?
2. Welche Maßnahmen hat Hessenforst diesbezüglich in unserem Wald ergriffen? Plant Hessenforst entsprechende Maßnahmen?
3. Ist ggfs. geplant Bilder eines befallenen Baumes und ähnliche Informationen in den Ober-Mörlener Nachrichten zu veröffentlichen, so dass Spaziergänger und Radfahrer im Wald sich mit der Verwaltung in Verbindung setzen können, um auf den Befall von Bäumen aufmerksam zu machen?

Die Anfrage wird wie folgt beantwortet:

Nach Rücksprache mit dem Revierförster Herrn Pogodda kommt Ahorn im Gemeindewald nicht bestandsbildend vor. Einige Bergahorne sind als Beimischung zu Buche, Esche und Fichte in den Abteilungen 27 C sowie 26 A und 26 B auf maximal 2,9 ha zu finden (Konversionsfläche). Davon sind 2,7 ha Läuterungsflächen mit sehr jungen Ahornen, die i.d.R. nicht befallsgefährdet sind.

Die restlichen älteren Ahorne sind derzeit symptomlos. Ein guter Pflegezustand sowie der frische Standort haben bisher vitalisierende Wirkung auf die wenigen Ahornbäume gehabt. Spitzahorn kommt im Bestand ganz vereinzelt und Feldahorn nur an Waldrändern vor, auch diese Bäume sind ohne Symptome.

Es wird aber regelmäßig von den Fachleuten kontrolliert.

Warnhinweise der Waldbesucher auf Rußrindenkrankheit sind im Gemeindewald aus den genannten Gründen derzeit nicht notwendig.

Bilder von befallenen Bäumen in den Ober-Mörlener Nachrichten zu veröffentlichen, führt eher zu einer Verunsicherung der Bevölkerung und zu Meldungen von allen möglichen Veränderungen wie z.B. Flechten an diversen Bäumen.

TOP 10. Aktuelle Anfragen

- a) MdG Dr. Matthias Heil fragt nach, ob in der Pizzeria Frankfurter Str. 10 jetzt noch mehr Spielautomaten aufgestellt wurden, weil die Fenster abgeklebt sind.
Bürgermeisterin Kristina Paulenz erklärt, dass sie wegen der Parksituation am Kirchplatz kürzlich dort vor Ort war und hat nur zwei Automaten gesehen habe. Aber sie werde sich darum kümmern.
- b) MdG Dr. Matthias Heil berichtet weiter, dass vor der Pizzeria Videokameras angebracht sind, die auch den öffentlichen Raum mit aufzeichnen. Dies ist nicht zulässig.
Bürgermeisterin Kristina Paulenz wird dies überprüfen lassen.
- c) MdG Jürgen Schneider erkundigt sich nach der Grundverteilung der Gelben Säcke.
Bürgermeisterin Kristina Paulenz gibt entsprechend Auskunft.
- d) MdG Horst Schraub fragt nach, warum die Schlussrechnungen der Jahnstraße noch nicht verschickt wurden.
Bürgermeisterin Kristina Paulenz wird sich erkundigen.

VMdG Gottlieb Burk weist darauf hin, dass als Tischvorlage die Vorabinformationen zu der geplanten Waldbegehung im Rahmen der nächsten Gemeindevertreter-Sitzung verteilt wurden.

Die Einladung wird auf dem gewohnten Weg verschickt.

Ende der Sitzung: 20:55 Uhr

Gottlieb Burk
Vors. Mitglied der Gemeindevertretung

Bärbel Liebert
Schriftführerin